

# Costa Rica Impressionen

Von Ilona Mayer-Zach

Costa Rica wird die „Schweiz Mittelamerikas“ genannt: Üppige Vegetation, Nationalparks, Regenwälder, Vulkane, unzählige Tierarten, Pazifik, Atlantik ...

Vor dieser traumhaften Kulisse beschloss ich, meine Romanfigur Paula Ender in den Urwald zu schicken.

Während ich in Costa Rica eine angenehme Zeit verbrachte und kreuz und quer durch das Land zog, ist Paula Ender kein so angenehmer Aufenthalt vergönnt. Aber so ist das nun einmal, wenn man die Hauptperson einer Krimiserie ist und die Nase ständig in kriminelle Angelegenheiten steckt.

Im Kriminalroman **Schlagenwald** muss Paula Ender im Urwald ermitteln, abseits von Handy und Internet, abgeschnitten von der Außenwelt. Was zunächst wie ein idyllischer Urlaub erscheint, entwickelt sich für sie zunehmend zum Kampf ums nackte Überleben.

Personen und Handlung des Romans sind frei erfunden, doch viele Orte und Schilderungen sind authentisch und Hintergründe recherchiert.

Doch wie für alle meine Geschichten gilt: Wo es für die Dramaturgie vonnöten war, wurde die schriftstellerische Freiheit nicht eingeschränkt. So wurden auch hier Tatsachen mit frei Erfundenem verflochten.

Grundsätzlich kann jedoch nie ausgeschlossen werden, dass die Fiktion die Realität einholt ...

Fotos © Ilona Mayer-Zach



Lodge mit Blick auf den Pazifik



Costa Rica. Quelle: Merian Live



Leguane – stoisch ruhige Nachbarn



Bootstour durch den Nationalpark Tortuguero



Irgendwo im tiefsten Urwald



Wer entdeckt den Vogel?



Blick auf den Atlantik oder war es doch der Pazifik?



Jeder Banane ihr Sackerl



Besichtigung einer Bananenplantage



Reis und Bohnen überall – hier in Montezuma.



Krimiautoren leben relaxter als ihre Protagonisten ...

Hier gibt es leider keine Fotos von ...

- ... den unzähligen, in Costa Rica beheimateten Giftschlangen (ich bin glücklicherweise keiner begegnet)
- ... Giffröschen (die bunten Kerlchen wollten sich nicht von mir fotografieren lassen)
- ... der Riesenkröte, die in unserer Dusche saß (ich hatte alle Hände voll zu tun sie auszuquartieren)
- ... Krokodilen (die Nachtaufnahmen waren unbrauchbar)
- ... den unzähligen bunten Vögeln, die alle anderen im Urwald gesehen haben wollten, nur wir nicht
- ... Affen, die überall herumsprangen
- ... Ratterbussen und vielem mehr, was man so sieht, wenn die Kamera mal nicht griffbereit ist.